



Frankenburger Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE FRANKENBURG A.H.

Gemeindeamt - Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 und Di. 16.00 - 19.00

www.frankenburg.info, amtliche Mitteilung, Folge: 08/2008; Zugestellt durch Post.at.

WÜRFELSPIELGEMEINDE erhält VÖCKLA-AWARD

Bei der diesjährigen Verleihung des BTV Vöckla-Award 2008 im Stadtsaal Vöcklabruck hat das Frankenburger Würfelspiel den Hauptpreis in der Sparte "Kultur" gewonnen.

In der langjährigen Geschichte des Laienschauspiels ist dies der erste Preisgewinn. Diese große Auszeichnung gilt den vielen hundert Mitarbeitern, Spielern und Organisatoren, die alle 2 Jahre eines der größten Freilichtschauspiele Österreichs auf die Beine stellen.

Würfelspielobmann Anton Streicher betont, dass damit vor allem auch jene gewürdigt werden, die hinter der Bühne mit großer Begeisterung und viel Engagement tätig sind. Bürgermeister Franz Sieberer gratuliert sehr herzlich und stellt in Aussicht, dass die große Unterstützung der Gemeinde auch in der kommenden Saison 2009 gegeben sein wird.



(Foto: Anton Streicher und BGM Franz Sieberer mit dem Vöckla-Award)

„ORF - LANGE NACHT DER MUSEEN“ IM WÜRFELSPIELHAUS FRANKENBURG

Am 4. Oktober findet die „Lange Nacht der Museen“ auch im Würfelspielhaus Frankenburg statt. Von 18 bis 1 Uhr erfährt man in Führungen und in der Ausstellung MENSCH.MACHT.LEBEN Wissenswertes über die Geschichte der Bauernkriege und das ‚Blutgericht am Haushamerfeld‘, bei dem 32 Menschen um ihr Leben würfeln mussten.

Beim nächtlichen Museumstermin wird der Frankenburger Würfelspielwein verkostet.

Nähere Informationen unter langenacht2.orf.at.

INHALT:

SEITE 2

BAUVORHABEN, ...

SEITE 3

KINDERGARTEN, ...

SEITE 4

NATIONALRATSWAHLEN, ...

SEITE 5

FREILAUFENDE HUNDE, ...

SEITE 6

GRATULATIONEN, ...

SEITE 7

VERPACKUNGEN SAMMELN, ...

SEITE 8

WERBEVERANSTALTUNGEN, ...

SEITE 9

BÜCHEREI, ...

SEITE 10

WÜRFELSPIELLAUF, ...

SEITE 11

WIR BEWEGEN BALL, ...

SEITE 12

ZIVILSCHUTZ PROBEALARM, ...

SEITE 13

EDV-KURSE, ...

SEITE 14

TIPPS VOM RECHTSANWALT

SEITE 15 - 16

VERANSTALTUNGSKALENDER

BEILAGE: ZAHLSCHEIN LEBENSHILFE

Liebe Frankenburgerinnen und Frankenburger, liebe Jugend!

Auf den nächsten Seiten informiere ich über Aktuelles aus unserer Gemeinde.

FRANKENBURG BAUT

Rege Bautätigkeit herrschte in den vergangenen Monaten in unserer Gemeinde. Besonders freut mich, dass der **Brunnen** nun wieder an seinem Platz am Marktplatz steht.

Foto: Herbert Streicher (Hausruckschmiede) und Wasserwart Gerhard Huemer bei der Montage der Eiseneinfassung.



Nach Fertigstellung des 82 km langen Ortskanals mit den letzten Rohren und Schächten in Oberedt wurde auch gleich die Fahrbahndecke erneuert und nun ist die Verbindung nach Waldzell nach längerer Sperre wieder befahrbar.

Die Verbindung nach Ampflwang über den Riegl ist nun auch wieder geöffnet. Die Steilstelle mit 12 % Gefälle wurde entschärft. Damit ist die Strecke nun auch im Winter viel sicherer befahrbar.

Die Sicherheit der Fußgänger wurde durch die Errichtung eines Gehweges von Egg nach Haslach entlang der Frankenburger Landesstraße erhöht.

Durch größere Zubauten zu ihren Firmengebäuden fallen derzeit die Großbetriebe in Frankenburg auf. framag Industrieanlagenbau GmbH, Allied-Panels Entwicklungs- und Produktions GmbH und Schmid Bauunternehmung Holzbau GmbH vergrößern ihre Produktionsflächen.

Der Neubau der Hauptschule steht ebenfalls vor der Tür. Der Siebzigerjahre-Bau mit seinen dünnen Wänden soll durch ein zeitgemäßes Schulgebäude ersetzt werden.

MASTERTITEL FÜR AMTSLEITER

Herzlichen Glückwunsch unserem Amtsleiter Gerhard Huber für den erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums.

Für seine gelungene Masterarbeit untersuchte er die Qualität der Altenheime im Bezirk Vöcklabruck.



Foto: Graduierung am 18. Juni in Wels (v.l.): Amtsleiter Gerhard Huber, MBA, MPA, Univ. Prof. Dr. Klaus Zapotoczky (Leiter des Hans Sachs Instituts in Wels) und Bürgermeister Franz Sieberer.

NEUER PFLICHTBEREICHSKOMMANDANT

Alois Doninger, Kommandant der FF Frankenburg, wurde bei der Gemeinderats-sitzung vom 19. Juni einstimmig als Pflichtbereichskommandant bestellt.

Als sein **Stellvertreter** wurde **Norbert Huemer**, Kdt. FF Badstuben, bestätigt.



Ein herzliches Dankeschön nochmals an Vorgänger **Gerhard Zechmeister** für seine sehr engagierte Führung unserer Freiwilligen Feuerwehren. Ich freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit mit Alois Doninger.

KINDERGARTEN NEU

Was die Franziskanerinnen bereits bei der 150-Jahr-Feier des Frankenburger Ordenskindergartens angekündigt, wurde nun vertraglich fixiert:

Eine Zusammenarbeit von Orden und Marktgemeinde zum Wohle der Kinder.

Ordens- und Sonnenschein-Kindergarten werden ab diesem Herbst gemeinsam von Maria Schwamberger geleitet.

Insgesamt werden 140 Kinder in 7 Gruppen (davon 1 Integrationsgruppe) betreut.



Foto: Sr. Dr. Kunigunde Fürst, Generaloberin der Franziskanerinnen und Franz Sieberer, Bürgermeister von Frankenburg, schlossen den Vertrag zur gemeinsamen Führung des Kindergartens.

ANNA HAGLER 102 JAHRE

Die älteste Frankenburger Gemeindebürgerin feierte am 25. Juli ihren 102. Geburtstag.



Foto: Alt. BGM Kons. Martin Kaiser und BGM Franz Sieberer gratulierten der Jubilarin recht herzlich.

SPRECHSTUNDEN



Di.: 08.00 - 10.00 u. 16.00 - 19.00

Do./Fr.: 08.00 - 10.00

Email: franz.sieberer@frankenburg.ooe.gv.at

KINDERGARTEN- UND SCHÜLERTRANSPORT

In Frankenburg haben wir derzeit **140 Kindergartenkinder** und **456 Schüler** (218 Volks- und 238 Hauptschüler).

Mehr als 260 davon werden kostengünstig in die Schule transportiert. Gesetzlich ist für **Kindergartenkinder** eine Strecke von **1 km** und für **Schüler 2 km** zu Fuß als zumutbare Wegstrecke zur Schule bzw. zum Kindergarten definiert. Davon ausgenommen sind natürlich behinderte Kinder.

Mir ist es ein großes Anliegen, die Wegstrecken zu den verschiedenen Zustiegsstellen so kurz wie möglich zu halten. Aus Kosten- und Zeitgründen ist es aber nicht möglich, alle Kinder direkt von der Haustüre abzuholen.

ACHTUNG - SCHULBEGINN

Ich ersuche alle Autofahrer, im Bereich der Schule nun besonders aufmerksam und zuvorkommend zu fahren.

Es sind wieder fast 60 Schulanfänger unterwegs.

Schöne Herbsttage wünscht

Ihr Bürgermeister:

NATIONALRATSWAHL

SONNTAG, 28. SEPTEMBER 2008

Wahlzeiten: von 7.00 bis 15.00 Uhr
Wahllokal: Volksschule Frankenburg

Um einen raschen Ablauf zu ermöglichen, ersuchen wir, die Ihnen zugegangene Wählerverständigung mitzunehmen. Kommen Sie bitte so früh wie möglich zur Wahl.

Wahlkarten:

Sollten Sie sich am Wahltag nicht in Frankenburg aufhalten, so haben Sie die Möglichkeit, mit einer Wahlkarte in Österreich in einem Wahllokal oder per Briefwahl (im Ausland ebenfalls per Briefwahl) zu wählen.

**Letzter Tag der schriftlichen Beantragung:
Mittwoch, 24. September 2008**

**Letzter Tag der mündlichen Beantragung und
Abholung: Freitag, 26. September 2008, 11.00 Uhr**

Wahlkarte ONLINE:

Die Wahlkarte können Sie auch **ONLINE** spätestens bis **Mittwoch, 24. September 2008**, beantragen.

Die Wahlkarte schicken wir Ihnen gerne zu. Wurde für Sie eine Wahlkarte ausgestellt und wählen Sie am Wahltag dennoch in Ihrem Wahlsprengel, so müssen Sie die Wahlkarte unbedingt mitnehmen.
Formulare auf: www.frankenburg.info.

Besuch durch die Besondere Wahlbehörde

Wahlberechtigte Männer und Frauen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen unmöglich ist, können am Meldeamt der Marktgemeinde Frankenburg eine Wahlkarte beantragen und gleichzeitig die Vormerkung für einen Besuch durch die Besondere Wahlbehörde bekannt geben.

**Anträge sind ebenfalls bis spätestens
Mittwoch, 24. September 2008, zu stellen.**

Dann wird eine Wahlkarte ausgestellt und die Besondere Wahlbehörde kommt zu Ihnen ins Haus.

Für alle Fragen, welche die Nationalratswahl betreffen, wenden Sie sich am Marktgemeindeamt an Frau Birnbaumer, Tel.: 07683/5006-20, Zimmer 6.

*Nützen Sie Ihr demokratisches Recht
und nehmen Sie an dieser Wahl teil!*

DAS BAUVERFAHREN IN OBERÖSTERREICH

Aus aktuellem Anlass informiert die Bauabteilung der Marktgemeinde Frankenburg a.H.:

Bitte beachten Sie, dass sämtliche **Zu-, Um- und Anbauten** bzw. auch die Errichtung von **Gartenhäusern** (auch ohne Fundament) zumindest **anzeigepflichtig** sind.

Die Errichtung von **Schwimmbädern** ist bis 35 m² und einer maximalen Tiefe von 1,50 m nach der OÖ. Bauordnung nicht anzeigepflichtig.

Jedoch ist die Errichtung eines Pools aufgrund der Wasser- und Kanalgebührenordnungen im Hinblick auf die Vorschreibung einer Ergänzungsgebühr zur Wasser- und Kanalanschlussgebühr der Bauabteilung zu melden.

Mit der **Fertigstellung** eines privaten Bauvorhabens bzw. mit der Abgabe der Baufertigstellungsmeldung kann gleichzeitig bei der Marktgemeinde Frankenburg a.H., Bauabteilung, ein Antrag auf **Grundsteuerbefreiung** (wird prozentuell ermittelt) eingebracht werden.

Der 20jährige Befreiungszeitraum beginnt bereits mit Einzug in das private Bauvorhaben.

Förderung von Grünraumprojekten

Beim OÖ. Landesverband der Dorf- und Stadtentwicklungsvereine können Bauherren, welche im Zeitraum vom 1.07.2007 bis 31.12.2009 Bäume pflanzen und die Baufertigstellung bei der Gemeinde melden, um Förderung für den „Hausbaum“ ansuchen.

Für weitere Fragen steht allen Bauinteressenten die Bauabteilung der Marktgemeinde Frankenburg gerne zur Verfügung.

AGRAR- UND BAUFOLIENSAMMLUNG

Mi., 12. November 2008,

von 11:00 - 12:00 Uhr

Ort: Altstoffsammelzentrum

ACHTUNG: NETZE und SCHNÜRE unbedingt **getrennt** anliefern.

ARBEITSMARKT

SÄGEWERK PILLICHSHAMMER, Redleiten,
sucht zum **sofortigen Eintritt m/w. Hilfsarbeiter**.
Nähere Informationen unter Tel. 07683/8391.

HAIR ART, Frankenburg, sucht eine **Teilzeitkraft zum sofortigen Eintritt!**
Nähere Informationen unter 0664/3969501

STELLENAUSSCHREIBUNG VEREIN AKTION TAGESMÜTTER/VÄTER OÖ

Gesucht werden ab Herbst 2008:
5 Familienbegleiterinnen für den Raum
Frankenburg, Neukirchen, Timelkam, Vöckla-
markt, Vöcklabruck und Lenzing.

Aufgabenbereich:
Unterstützung von Familien in alltäglichen
Abläufen, wieder Struktur in Familienabläufe
bringen, Lernbetreuung.

Anforderungen:
Ausbildung - Berufserfahrung im pädagogischen
Bereich - Bereitschaft zur Weiterbildung und Su-
pervision - Führerschein B und eigener PKW

Arbeitszeit: vorwiegend am Nachmittag

Anstellung: Teilzeit

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Verein Aktion Tagesmütter OÖ
z.H. Frau Stix, Vorstadt 9, 4840 Vöcklabruck

HUNDEHALTER - SACHKUNDEKURS GEM. § 1 BIS 3 DER OÖ HUNDEHALTE- SACHKUNDEORDNUNG

Datum: 27. September 2008

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Redtalerhof

Teilnahmegebühr: €20,--

Anmeldung: Mag. Helmut Leitner,
Tel.: 07683/8217.

FREILAUFENDE HUNDE – GEGEN DAS GESETZ

Die vielen Frankenburg Hundebesitzer, die sich vorbildlich verhalten, kommen immer wieder wegen einiger Personen in Verruf, die denken, dass die Gesetze nicht für sie gelten. Dabei sind die Bestimmungen des Landesgesetzes eindeutig.

Im **Ortsgebiet** herrscht Leinenpflicht. Die Leine muss dem Gewicht des Hundes angemessen sein, höchstens 1 ½ Meter lang.

Als Ortsgebiet bezeichnet das Gesetz auch „geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern“ (§1Abs. 2 Z. 4 Oö. Hundehaltengesetz). An öffentlichen Orten wie Schulen, Kindergärten, Gasthäusern usw. müssen Hunde an der Leine UND mit Maulkorb geführt werden. Hunde sind grundsätzlich so zu verwahren, dass niemand gefährdet oder belästigt wird (§ 3).

Die Marktgemeinde Frankenburg mahnt alle Hundehalter zur Einhaltung der Gesetze und verlautbart, dass Verstöße bei der Bezirkshauptmannschaft angezeigt werden.

In letzter Zeit mussten einige Verwarnungen ausgesprochen und Gesetzesverstöße an die BH gemeldet werden.

Falls Sie Beschwerden haben, so wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt. Ihre Meldung wird natürlich vertraulich behandelt.

Die Marktgemeinde bietet auch allen Hundebesitzern Information zu den gesetzlichen Bestimmungen und zum sachgerechten Umgang mit Hunden an (Martina Heindl, Tel. 5006-35), damit die 5000 Menschen in der Hausruckgemeinde friedlich mit den ca. 200 Hunden leben können.



FÜR ALT UND JUNG TANZEN MIT SCHWUNG

Wir fangen wieder einen **Line Dance Kurs** an.
Termin: Donnerstag 2. Oktober 2008,
von 18.30 bis 20.00 Uhr im Gasthaus Preuner.

Kosten: €30,- pro Person für 10 Einheiten

Infos/Anmeldung: 07683/60281, 0676/7926123

*Auf Euer Kommen freut sich
Miranda Kaltenbrunner.*

LANGSAMLAUFTREFF

**Einladung an alle Laufbegeisterten zum Langsam-
samlauftreff des d&h-Radsportteams.**

Treffpunkt:

Hauptschule Frankenburg ab Oktober bis März
jeden Samstag um 14.00 Uhr.
Bei jeder Witterung!

Information:

Christine Hammertinger, Tel.: 0676/7613123.

INFORMATION DES IMKERVEREINES

Bei der Jahreshauptversammlung war das massive
Bienensterben ein Hauptthema.

In den Nachbargemeinden sind davon 50 - 90 %
der Bienen betroffen. In Frankenburg konnte durch
die sehr gute Zusammenarbeit aller Imker bei der
Behandlung der Varoamilbe der Verlust bei 20 %
relativ niedrig gehalten werden.

Durch die allgemeinen Preissteigerungen (Gläser
bis 30 %, Bienenfutter bis 20 %, Treibstoff, usw.)
sind auch wir gezwungen, für unsere Produkte et-
was mehr zu verlangen.

Bei der Prämierung von über 600 Honigproben
aus ganz Österreich erreichte Josef Haslinger eine
Bronzemedaille in der Kategorie Waldhonig.

Ein herzliches Dankeschön unserer Kundschaft
für ihre Treue !

*Wir freuen uns auf einen Besuch am Kirtag
und bei den Weihnachtsmärkten.*

GRATULATIONEN

Wir gratulieren recht herzlich...

Frau **Mag. Judith Preiner**, Neukirchner Str. 2, zur
Promotion zum Doktor an der Paris Lodron Uni-
versität in Salzburg.

Herrn **DI Johannes Preiner**, Neukirchner Str. 2,
zur Promotion zum Doktor der technischen Wis-
senschaften an der Johannes Kepler Universität in
Linz.

Frau **Birgit Scheibl**, Erlatwaid 16, zum abge-
schlossenen Magisterstudium der Gesundheits-
wissenschaften, an der privaten Universität für
Gesundheitswissenschaften, medizinische Infor-
matik und Technik in Hall in Tirol.

den Ehegatten **Hildegard und Johann Kienber-
ger**, Badsiedlung 6, zum abgeschlossenen Master-
studium „Master of Science“ an der Privatuniver-
sität für Management in Wien.

Herrn **Michael Höchfurtner**, Ottokönigen 3, zur
am BG/BRG Ried in Innkreis bestandenen Matu-
ra.

Frau **Claudia Lindinger**, Innerleiten 21, zur an
der HAK in Ried in Innkreis mit Auszeichnung
bestandenen Matura.

Herrn **Thomas Maletzky**, Marktplatz 7a, zur am
BORG in Ried im Innkreis bestandenen Matura.

ZAHNARZTPRAXIS SEIFRIED

AUSSTELLUNG VERONIKA JUNGWIRTH-STREICHER

Bis 15. November können Sie in unseren
Praxisräumen noch Bilder von Veronika Jungwirth-
Streicher bewundern.

Sehr gerne laden wir unsere Patienten, aber auch
alle Frankensburger ein, sich die Bilder anzuschau-
en. Weihnachten ist ja nicht mehr so weit.

Ihr Praxisteam Seifried

Ordination: Mo. - Fr. v. 09.00 - 12.00

Mo., Di. und Do. v. 15.00 - 18.00

Telefon: 07683/60404



VERPACKUNGEN richtig sammeln



NUR Verpackungen aus Kunststoff und Metall in die Sammelcontainer!

Gebt nur zusammen, was auch zusammen gehört.

www.sammelservice.at

Gesammelte Werte. ARGEV

Fehlwürfe sind bei der Verpackungssammlung das größte Problem. Sie erschweren die Sortierung und damit die Verwertung. Gleichzeitig erhöhen sich die Kosten der Sammlung. Mit nur ein paar Handgriffen kann aber jeder dazu beitragen, Fehlwürfe zu vermeiden.



Was ist ein Fehlwurf?

„Fehlwurf“ heißt Abfall, der in die falschen Sammelbehälter geworfen wird. Ein Fehlwurf im Kunststoff-Metallsammelbehälter ist:

- ➔ Restmüll
- ➔ Spielzeug aus Plastik
- ➔ Gartenschläuche
- ➔ Elektroaltgeräte usw.

So ist es richtig!

Sie sammeln die leeren Kunststoff- und Metallverpackungen und werfen sie sauber in den gelben Sack, gelbe Tonne oder bringen sie am besten in das nächste ASZ. Das so gesammelte Material wird zum Großteil zu Granulat für die stoffliche Verwertung weiterverarbeitet. Alles was nicht stofflich verwertet werden kann findet in der thermischen Verwertung Anwendung, wobei hier die erzeugte Energie den Einsatz von Energieträgern wie Erdöl oder Kohle reduzieren.

Weitere Infos erhalten Sie bei Ihrem

Im Internet unter
www.bav.at und
www.ooe-bav.at/voecklabruck

BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK
 Tel. 07672/28477
 E-Mail: voecklabruck@bav.at

oder

ARGEV
 VERPACKUNG VERWERTEN
 ARASYSTEM
 Verpackung • Sammeln • Sortieren • Verwerten

DIE HERBST-HIGHLIGHTS MIT DER OÖ FAMILIENKARTE



Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteils-card Funktion bringt wieder jede Menge Vorteile für oberösterreichische Familien!

• TIERGARTEN SCHÖNBRUNN

Noch nie gab es in Schönbrunn so viele seltene und entzückende Jungtiere wie jetzt: Eisbären-Zwillinge, kleine Tiger, Löwenbabys - und als Superstar den kleinen Panda Fu Long.

Freier Eintritt für Kids und 2,- Euro Ermäßigung für die Eltern mit der OÖ Familienkarte im Oktober und November.

Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als ÖBB VORTEILScard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at oder zum Ortstarif 05/1717.

• GENERALI LADIES

Weltklassetennis in Linz mit Ana Ivanovic, Jelena Jankovic, Maria Sharapova – und natürlich mit Sybille Bammer und Tamira Paszek!

Über 60 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte am 24. (Viertelfinale) und 26. Oktober 2008 (Finale): Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt; ab 13 Jahre 5,- Euro und Erwachsene zahlen 15,- Euro;

Achtung: die Tickets müssen schriftlich bis 10. Oktober 2008 bestellt werden!

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Dort können Sie auch unseren kostenlosen Newsletter abonnieren.

IMPRESSUM:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Sieberer; Layout: Zweimüller, Druck: eigener Abzug; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Frankenburg a.H. für kommunale Information und Lokalberichte; Folge 08/2008; Auflage: 1.900; Fotos: © Marktgemeinde, Privat.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Fr., 5. Dez. 2008

BÜCHEREI FRANKENBURG

Willkommen in der öffentlichen Bücherei.
Sie finden uns in der Hauptschule Frankenburg.

Öffnungszeiten: Di. und Do. von 17 – 19 Uhr

Jeder Leser erhält einen Büchereiausweis und kann sich bequem übers Internet von zu Hause aus über das Angebot in unserer Bücherei informieren. (www.biblioweb.at/frankenburg)

Für Erwachsene kostet ein Buch pro Woche 30 Cent.

Für Kinder sind die ersten drei Wochen kostenlos, erst ab der vierten Woche kostet ein Buch pro Woche 10 Cent.

Außerdem haben wir noch ein Jahresabo um 15,00 Euro im Angebot.

Ein kleiner Auszug aus unserem neuesten Angebot: (Bestsellerliste)

Todsünde / Tess Gerritsen

Noch einmal mit Gefühl / Sarah Harvey

Glückskekse / Anne Hertz

Inspektor Jury (10. Band) / Martha Grimes

Rendezvous mit dem Vulkan / Jill Smolinski

Die Feuerbraut / Iny Lorentz

Ganz unten / Günter Wallraff

Wachgeküßt / Sarah Harvey

Der Metzger sieht rot / Thomas Raab

Falkenjagd / Susanne Betz

Liebe ist ein Kleid aus Feuer / Brigitte Riebe

Die Ungehorsame / Andrea Schacht

Die Kastratin / Sibel Susann Teoman

Lasset die Kinder zu mir kommen / Donna Leon

Mieses Karma / David Safier

Vermis mein nicht / Cecelia Ahern

Und viele mehr.....

Außerdem haben wir während jeder Büchereiöffnung einen

Bücherflohmarkt:

Bücherpakete mit 5 Büchern um jeweils nur 2,00 Euro



Die Mitarbeiter freuen sich über Ihr reges Interesse und Ihren nächsten Besuch!!

WERBEVERANSTALTUNGEN: GEWINN ODER FALLE?

In einer Aufklärungskampagne warnt das **Bundesministerium für Konsumentenschutz** vor unseriösen Werbeveranstaltungen und weist auf wichtige neue Bestimmungen hin:

- Werbeveranstaltungen müssen in Zukunft angemeldet werden.
- Einladungen zu Werbeveranstaltungen dürfen keine Geschenk- oder Gewinnzusagen enthalten, zum Beispiel: „Sie haben garantiert gewonnen!“
- Der Name des Veranstalters muss auf der Einladung mit vollständiger Adresse genannt sein. Nur ein Postfach genügt nicht.
- Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung müssen klar ersichtlich sein.
- Die angebotenen Waren oder Dienstleistungen müssen beschrieben sein.
- Bei Reisen müssen Name und Adresse des Reiseveranstalters genannt werden.
- Es besteht ein Verbot der Entgegennahme von Bestellungen und des Verkaufs bei der Veranstaltung; Darauf muss bereits in der Einladung hingewiesen werden.
- Während einer Werbeveranstaltung dürfen keine Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel, Heilbehelfe, kosmetische Mittel, Uhren aus Edelmetall, Gold- und Platinwaren präsentiert und verkauft werden.

Auch wenn alle diese Bestimmungen eingehalten werden, garantiert das noch nicht, dass eine Werbeveranstaltung tatsächlich seriös ist.

Seien Sie daher bitte wachsam und lassen Sie sich nicht über den Tisch ziehen. Und wenn Dinge nicht in Ordnung sind, wenden Sie sich bitte an eine Konsumentenberatungsstelle oder an die Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes.

Bestellen Sie einen **Informationsfolder** kostenlos unter der Gratishotline Tel.: 0800 20 20 74 oder im Internet unter broschuerenservice.bmsk.gv.at.

LANDESSIEGER FF BADSTUBEN

Die Bewerbungsgruppe der FF Badstuben wurde beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Freistadt in den Bewerbungen „Löschangriff“ und „Staffel“ in der Wertung „Bronze B“ **Landessieger**.



Foto: BGM Franz Sieberer und VizeBgm. Kons. Johann Baumann mit den erfolgreichen Sportlern der FF Badstuben.

In der letzten Gemeindezeitung gratulierten wir versehentlich nur der FF Frankenburg zum Landessieg - wir ersuchen, dies zu entschuldigen.



BERATUNG UND INFORMATION FÜR ANGEHÖRIGE VON MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG

Allen Familien, die Angehörige mit geistiger Behinderung begleiten, steht DSA Michael Leitner von der Landesleitung der Lebenshilfe OÖ kostenlos für Fragen zur Verfügung.

Sprechtage 2008 im Bürgerbüro Vöcklabruck, Hinterstadt 18:

20. Oktober - 17. November
jeweils von 08.00 bis 10.00 Uhr

Wegen genauer Terminvereinbarung ersuchen wir um Anmeldung unter:

Lebenshilfe Oberösterreich, Hr. DSA Michael Leitner, Vöcklabruck, Dürnauer Straße 94

Tel.: 0664/8372447

Mail: sozialarbeit@ooe.lebenshilfe.org

Web: www.ooe.lebenshilfe.org

WÜFFELSPIELLAUF 2008 + MTB + NORDIC WALKING

Ergebnisse:

- Knirpse (2003 und jünger) w.**
1. **Anna Wienerroither** 32,49
 2. **Leonie Pollhammer** 34,61
 3. **Lisa Purrer** 35,44

- Knirpse (2003 und jünger) m.**
1. **Sebastian Derflinger** 29,61
 2. **Simon Hötzing** 33,21
 3. **Mathias Schrattenecker** 41,43

Kinderlauf 500 m

- Kinder I (2001/2002) w.**
1. **Vanessa Löschenkohl** 2.22,44
 2. **Lisa Wolf** 2.23,03
 3. **Lisa Doninger** 2.45,28

- Kinder I (2001/2002) m.**
1. **David Mitterlindner** 2.28,05
 2. **Alexander Zechmeister** 2.31,14
 3. **Alexander Moosleitner** 2.36,89

- Kinder II (1999/2000) w.**
1. **Magdalena Derflinger** 2.13,04
 2. **Helena Wienerroither** 2.13,71
 3. **Sophia Ketter** 2.14,85

- Kinder II (1999/2000) m.**
1. **Alexander Muhr** 1.53,02
 2. **Mathias Zieher** 2.04,38
 3. **Selman Neziri** 2.09,15

Schülerlauf 1400 m

- Schüler I (1997/1998) w:**
1. **Nathalie Leprich** 5.50,57

- Schüler I (1997/1998) m:**
1. **Peter Seiringer** 5.40,82
 2. **Lukas Schrattenecker** 6.12,40

- Schüler II (1995/1996) w:**
1. **Anja Bachleitner** 6.38,81

- Schüler II (1995/1996) m:**
1. **Benedikt Stiegelbauer** 5.02,82

Jugendlauf 2800 m

- Jugend (1992-1994) w:**
1. **Patrick Stieglbauer** 11.02,60

Ergebnisse:

Würfelspiellauf 9200 m



**Die schnellsten Frankenburger
Christine Hammertinger und
Herbert Laibl!**

- Frankenburgerwertung Damen**
1. **Christine Hammertinger** 44.36,11
 2. **Hermine Götzendorfer** 46.50,79
 3. **Gabi Preundler** 53.06,39

- Frankenburgerwertung Herren**
1. **Herbert Laibl** 38.17,68
 2. **August Seiringer** 38.49,18
 3. **Andreas Lechner** 39.32,55

- Allg. Klasse (1979-1988) w:**
1. **Carina Becker** 46.08,99
 2. **Regina Scheibl** 46.13,11
 3. **Eva Maringer** 50.11,11

- Allg. Klasse (1979-1988) m:**
1. **Martin Obermayer** 34.35,35
 2. **Helmut Mertens** 42.33,56
 3. **Stefan Redlinger** 42.52,91

- Allg. Klasse I (1969-1978) w:**
1. **Judith Schmitzberger** 47.18,25
 2. **Claudia Schneider** 50.46,65
 3. **Sandra Renner** 55.37,97

- Allg. Klasse I (1969-1978) m.**
1. **Maximilian Hauser** 35.17,26
 2. **Gottfried Steinmaurer** 36.05,17
 3. **Helmut Kibler** 36.12,45

- Allg. Klasse II (1957-1966) w.**
1. **Anita Quehenberger** 37.50,69
 2. **Monika Pachinger** 41.08,93
 3. **Barbara Holzinger** 42.43,12

Ergebnisse:

- Allg. Klasse II (1959-1968) m.**
1. **Gerhard Zechleitner** 32.29,15
TAGESBESTZEIT
 2. **Hermann Kaufmann** 34.01,21
 3. **Hubert Grabner** 36.19,23

- Allg. Klasse III (1949-1958) m.**
1. **Josef Raschböck** 36.10,28
 2. **Helmut Schrattenecker** 36.50,16
 3. **Franz Hitzl** 37.18,37

- Allg. Klasse IV (1948 + älter) m.**
1. **Johann Weber** 43.01,63
 2. **Karl Ebner** 43.33,56

- MTB-Trophy I (1969 + jünger) w.**
1. **Petra Haslinger** 22.12,42
 2. **Anna Fischer** 22.53,95

- MTB-Trophy I (1969 + jünger)**
1. **Manfred Kibler** 17.52,82
 2. **Jürgen Gross** 18.56,93
 3. **Andreas Huemer** 18.57,39

- MTB-Trophy II (1968 + älter) w.**
1. **Karin Kondert** 19.27,05

- MTB-Trophy II (1968 + älter) m.**
1. **Alois Pimingsdorfer** 16.50,25
 2. **Manfred Bauer** 16.53,95
 3. **Max Schuster** 17.54,70

- Nordic Walker I (1969 + jünger)**
1. **Belinda Kienast** 1.16.05,35
 1. **Helmut Huemer** 1.12.26,18

- Nordic Walker II (1968 + älter) w.**
1. **Erika Holl** 1.13.25,54
 2. **Erna Kienberger** 1.13.37,77
 3. **Gabriele Kettl** 1.18.45,04

- Nordic Walker II (1968 + älter) m.**
1. **Thomas Treppenhauer** 1.01.33,05
 2. **Günther Dessl** 1.06.16,54
 3. **Alois Kagerer** 1.08.23,85

*Wir gratulieren allen
SportlerInnen zu den
hervorragenden Leistungen!*

30 JAHRE TENNISVEREIN

Am 23. und 24. August feierte der Tennisclub Frankenburg sein 30-jähriges Bestandsjubiläum.

Zu diesem Anlass wurde Tennislegende Hans Kary gemeinsam mit dem langjährigen Daviscupspieler Georg Pazderka nach Frankenburg eingeladen. Sie spielten eine Doppel-Exhibition gegen die Frankfurter Meister Stefan Maletzky und Horst Stadlmayr.

Das Ergebnis (Kary-Pazderka siegten knapp) war aber bei dieser Jubiläumsfeier, zu der auch Bürgermeister Franz Sieberer gratulierte, nur nebensächlich. Im Vordergrund standen eher das gemütliche Beisammensein und die Unterhaltung mit Kary und Pazderka sowie das Gespräch mit den Gründungsmitgliedern bei dieser Jubiläumsfeier.

Die Feier wurde am Sonntag mit einem Frühshoppen abgeschlossen.



Foto v.l.n.r.: Stefan Maletzky, Horst Stadlmayr, Bgm. Franz Sieberer, Hans Kary und Georg Pazderka.

Rotes Kreuz
Ortsstelle Frankenburg



ERSTE-HILFE-KURS (16 STUNDEN)

Beginn: Mo. 22. September, 19.00 Uhr

in der RK-Dienststelle, Hauptstr. 44

Anmeldung:

Ortsstellenleiter, Hr. Hagler, Tel.: 20144

EINLADUNG ZUM

„WIR BEWEGEN“ BALL

BEHINDERUNG - GANZ NORMAL

am **Samstag, 11. Oktober**, 20 Uhr
im Kulturzentrum

Abendkleidung erbeten!

Der Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck ist Integration ein Anliegen.

Deshalb veranstaltet sie gemeinsam mit dem Projekt ‚Jung Leben‘ den ‚Wir bewegen-Ball‘.

‚Jung Leben‘ ist ein integrativer Natur-, Sport- und Freizeitverein zur Förderung und Integration von Menschen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung und veranstaltet ehrenamtlich Kletter-, Ski- und Langlaufkurse, Wanderungen und Freizeitreten, Schwimmbad- und Konzertbesuche. (www.jungleben.at).

Dieser Ball stellt die Begegnung von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung in den Mittelpunkt. Nicht Mitleid ist gefragt, sondern miteinander leben. Dann ist Behinderung – ganz normal.

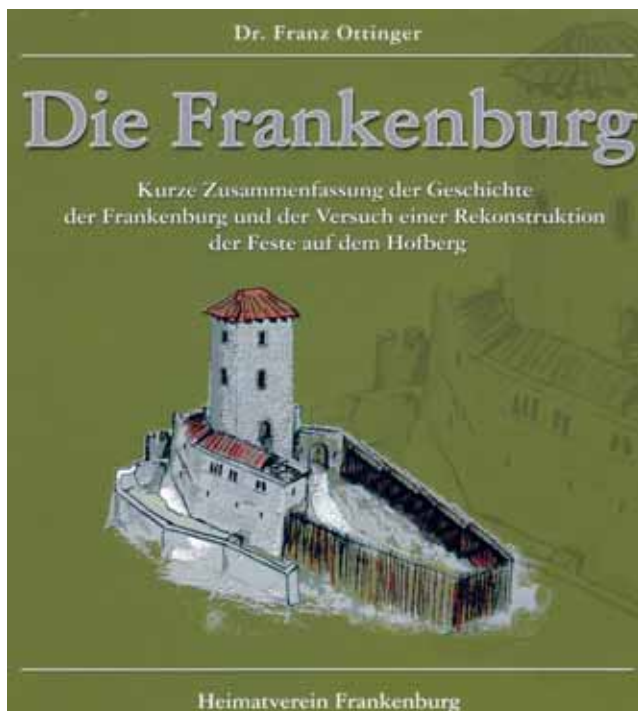
ERFOLGREICHE TRACHTENMUSIKKAPELLE

Die Musiker erreichten bei den Bläsertagen in Ottang in der Leistungsstufe B einen **Ausgezeichneten Erfolg** mit 91,5 Punkten.



Foto:
Kapellmeister
Johann
Kieleithner.

BUCHPRÄSENTATION



Am **7. Oktober** präsentiert der Heimatverein Frankenburg das Buch „Die Frankenburg“ von Dr. Franz Ottinger um 19.30 Uhr beim Preunerwirt. Es ist dies der dritte Band der ‚Edition Heimatgeschichte‘, hat 128 Seiten mit zahlreichen Abbildungen und ist um 20 Euro erhältlich.

ALLES AUS 1. HAND-MARKT

Am **Samstag, 4. Oktober**, findet ab 9 Uhr beim Preunerwirt der **2. Flohmarkt** für Nachhaltigkeit und gegen die Wegwerfgesellschaft statt.

Viele schöne Dinge gibt es da wieder zu entdecken, die Erinnerungen an vergangene Zeiten wachrufen.

Anmeldungen für Teilnehmer bei:

Edeltraud Klose.

Tel. 0676/389 33 26,

e-mail: e.klose@fnet.cc



GEMEINSAM FÜR FRANKENBURG

Verein für Ortsentwicklung und Dorferneuerung,
zur Förderung von Wirtschaft, Fremdenverkehr,
Ortsbild, Kultur und Geselligkeit.

c/o Marktgemeinde Frankenburg a. H.,

Marktplatz 4, 4873 Frankenburg;

Kontakt: Martina Heindl, Tel. 07683/5006-35



ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

am **SAMSTAG., 4. OKTOBER 2008**

zwischen **12.00 und 13.00 UHR**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.293 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite zu testen, wird einmal jährlich ein Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

SIRENENPROBE

15 Sekunden gleich bleibender Dauerton

WARNUNG

3 Minuten gleich bleibender Dauerton
Herannahende Gefahr! Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

ALARM

1 Minuten auf- und abschwellender Dauerton
Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

ENTWARNUNG

1 Minuten gleich bleibender Dauerton
Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

INFOTELEFON AM 4. OKTOBER

von **09.00 bis 15.00 Uhr**

0732/652436

Achtung keine Notrufnummern blockieren.

BILDUNGSOFFENSIVE IN FRANKENBURG

WEITERBILDUNG FÜR PERSONEN IN ELTERNKARENZ EDV-GRUNDLAGEN FÜR ECDL

Nutzen Sie die Babypause um beruflich am Ball zu bleiben!

Zielgruppe für Förderung:

Personen in Elternkarenz, Kinderbetreuungsgeld-bezieher/innen, Wiedereinsteiger/innen, die beim AMS Oberösterreich als arbeitssuchend vorge-merkt sind.

Kursinhalt:

EDV Grundlagen, Einführung mit Windows, MS Word für Windows, MS Excel für Windows, MS Access für Windows, MS-Power Point für Windows, Internet / E-Mail;

Unterrichtseinheiten: 124

Kurstermine: 29. Okt. 2008 – 10. Juni 2009, jeweils Mi 18:30 – 21:45 (Terminänderungen nach Absprache mit Trainer möglich.)

Kursort: Hauptschule Frankenburg

Info und Anmeldung :

Berufsförderungsinstitut Vöcklabruck,
Tel.-Nr. 07672/21399,
e-mail: marianne.schretzmayer@bfi-ooe.at

EDV-KURSE DER BEZIRKSBAUERNKAMMER

AB NOVEMBER 2008

Angebote Kurse:

Basisausbildung, EDV-Einstieg leicht gemacht, LK-Aufzeichnungsbuch, Invekos GIS, Umstieg auf Vista und Office 2007, Fotoworkshop...

Informationen über Inhalte, Förderungsmöglichkeiten und Kosten erhalten Sie am **Info-Abend**, den 23. Oktober 2008, um 20 Uhr!

Anmeldung: Tel.Nr. 050/6902-1500 oder
E-Mail: lfi@lk-ooe.at

SCHOTTISCHE MUSIKER IN FRANKENBURG

Die Kulturinitiative kulimu lädt am **26. Sept.** zum



ins Gasthaus Preuner (Beginn: 20.00^h) ein.

Auftreten werden mit „**Breabach**“ und „**Emily Smith & Band**“ zwei der derzeit wichtigsten Ensembles der jungen schottischen Musikszene.

Vorverkaufskarten sind in der Buchhandlung Neudorfer sowie auf allen Raiffeisenkassen erhältlich. Infos unter: www.kulimu.com.

BEACHVOLLEYBALL CUP

Speziell für Jugendliche fand am So., den 17. August das erste Mal der Raiffeisen Beachvolleyball Cup in Frankenburg statt. Bei sonnigem Wetter duellierten sich 10 Mannschaften in der Gruppenphase.

Es wurde den ganzen Nachmittag "gebaggert" und "gebritscht" und letztendlich konnten sich die "Emos" in einem spannenden Finale gegen die "Füße Gottes" durchsetzen.

Die Gewinner konnten sich über Karten für das bereits seit Monaten ausverkaufte Ärzte-Konzert auf der Burg Klam freuen!



Foto vlnr.: Manuel (RaiffeisenClub Betreuer), Patrick, Kathrin, Alois (Fan), Stefan, Christopher, Elfriede (RaiffeisenClub Betreuerin)

Herr Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Aigner gibt Ihnen in dieser Ausgabe wertvolle Tipps und Informationen zu folgendem Thema:



„WIEDERBELEBUNG“ DER GRUNDERWERBSTEUER DURCH EINFÜHRUNG DES NEUEN SCHENKUNGSMELDEGESETZES

Mit 1. Aug. 2008 trat das Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz außer Kraft. Gleichzeitig wurde das Schenkungsmeldegesetz 2008 (SchenkMG) eingeführt, mit welchem bestimmte Schenkungen einer Meldepflicht unterworfen werden.

Betroffen davon sind Schenkungen zwischen Angehörigen ab einer Wertgrenze von €50.000,00 im Jahr und zwischen Nichtangehörigen ab €15.000,00 innerhalb von fünf Jahren.

Eine vorsätzliche Unterlassung der Meldung wird mit einer Geldstrafe von bis zu 10 % des übertragenen Vermögens geahndet. **Achtung:** Für die Schenkung von Grundstücken entfällt diese Anzeige- bzw. Meldepflicht, weil nunmehr seit Einführung des SchenkMG 2008 die Schenkung von Grundstücken sowie der Grundstückserwerb von Todes wegen der GrESt unterliegen und damit verbunden die Vermögensübertragung beim Finanzamt dokumentiert ist.

Bei gewissen Erwerbstatbeständen haben Sie jedoch die Möglichkeit, von der Entrichtung der GrESt befreit bzw. begünstigt zu werden:

- *unentgeltlicher Erwerb von Grundstücken im Zuge von Betriebsübertragungen:* (Freibetrag iHv €365.000,00) Ein unentgeltlicher Erwerb liegt vor, wenn keine oder eine unter dem 3-fachen Einheitswert liegende Gegenleistung vereinbart ist. Neu ist, dass sich dieser Betrag nur auf die Grundstücksübertragungen und nicht wie früher auf das gesamte Unternehmen bezieht. Dies bewirkt daher (aufgrund der wesentlich geringeren Bemessungsgrundlage) eine Erhöhung des Freibetrages im Vergleich zur alten Rechtslage.
- *Anschaffung einer gemeinsamen Ehwohnung mit max. Wohnnutzfläche von 150 m²* ist grunderwerbsteuerbefreit: Voraussetzungen für diese Befreiung sind jedoch die unentgeltliche Grundstücksübertragung auf den Ehepartner, die gleichteilige Anschaffung/ Errichtung einer Wohnstätte und die Befriedigung eines dringenden Wohnbedürfnisses.

Bemessungsgrundlage der GrESt: 3-facher Einheitswert

Liegt die Gegenleistung darunter, ist trotzdem der 3-fache Einheitswert als Bemessungsgrundlage heranzuziehen.

Steuersatz und Absetzbetrag: 2 bzw. 3,5 %

Die Begünstigung für land- und forstwirtschaftliches Vermögen (Absetzbetrag in der Höhe von €110,00) bleibt weiter bestehen bzw. wird dieser aus dem alten ErbStG übernommen.

Die Steuerschuld entsteht bei Grundstückserwerben von Todes wegen durch die Abgabe einer positiven Erbserklärung und bei Grundstücksschenkungen mit Annahme der Schenkung durch den Beschenkten (nicht erst mit tatsächlicher Einräumung des Eigentums am Grundstück)

Sollten Sie an der Errichtung eines Schenkungsvertrages interessiert sein und damit verbundene Fragen haben, suchen Sie einen Rechtsanwalt Ihres Vertrauens auf. Herr Dr. Aigner berät Sie gerne.

AIGNER FISCHER UNTER Rechtsanwaltspartnerschaft

Gartenstraße 38, 4910 Ried im Innkreis
Tel. 07752/83 533, Fax: DW - 44
E-mail: rechtsanwalt@dr-aigner.at

Marktplatz 1, 4873 Frankenburg am Hausruck
Tel. 07683/60 366, Fax: DW - 77
E-mail: office@ra-aigner.at

Oktober

Öffentliche Gemeinderatssitzung mit Bürgerfragestunde

Donnerstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr, Gemeindeamt

Rock-Ska-Konzert mit 44Leningrad + Parkys

Freitag, 3. Oktober, 20 Uhr, Gh. Preuner
Kartenvorverkauf: cultural skate store
Veranstalter: kulimu & cultural boarders

Fuzo-Fest im Kulturzentrum

Freitag, 3. und Samstag, 4. Oktober, jeweils 20 Uhr
Veranstalter: FF Frankenburg

Flohmarkt

für Nachhaltigkeit und gegen die Wegwerfgesellschaft

Samstag, 4. Oktober, ab 9 Uhr, Gh. Preuner
Veranstalter: Gemeinsam für Frankenburg

Pfarrwanderung

Sonntag, 5. Oktober, 14 Uhr, TP: Pfarrzentrum
Veranstalter: Kath. Frauen- und Männerbewegung

Jubiläum 50 Jahre Seniorenbund

Dienstag, 7. Oktober, 9 Uhr, Pfarrkirche
10 Uhr, Festakt im Gh. Preuner

„Die Franken-Burg - Die Burg auf dem Hofberg“

Dienstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr, Gh. Preuner

Der Heimatverein präsentiert an diesem Abend den 3. Band der Edition Heimatgeschichte.

„Wir bewegen“ Ball

Samstag, 11. Oktober, 20 Uhr, Kulturzentrum
Veranstalter: Marktgemeinde und Verein „Jung leben“

Stärkung des Immunsystems

mit Referentin Karola Gangl
Montag, 13. Oktober, 20 Uhr, Pfarrsaal
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk

Wanderung zum Gh. „Wirt z Hoblschlag“

Mittwoch, 15. Oktober, 13.30 Uhr, TP: Kulturzentrum
Veranstalter: Pensionistenverband

Sprechtag für Pensionistinnen & Pensionisten

Donnerstag, 16. Oktober, ab 16 Uhr, Gh. Losmann
Veranstalter: Pensionistenverband

Herbstkonzert

Samstag, 25. Oktober, 20 Uhr, Kulturzentrum
Veranstalter: Marktmusikkapelle

Mutterberatung

Donnerstag, 23. Okt., 13.45 Uhr, Musikschulgebäude

Umstellung auf Winterzeit

Sonntag, 26. Oktober, 3 Uhr

Jungbürgerfeier (Geschlossene Veranstaltung)

Freitag, 31. Oktober, 20 Uhr, Gh. Preuner

Veranstalter: Jugendreferat der Marktgemeinde

November

Buchausstellung mit EZA-Markt im Pfarrheim

Samstag, 8. November, 9 - 11 Uhr und 14 - 17 Uhr

Sonntag, 9. November, 8 - 12 Uhr und 14 - 20.30 Uhr

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk

Agrar- und Baufohliensammlung

Mittwoch, 12. November, 11 bis 12 Uhr, ASZ

Veranstalter: Bezirksabfallverband

Martini-Kirtag mit 47. Frankensburger

Handels- und Gewerbeausstellung

Freitag, 14. bis Sonntag, 16. November

Kirtagsrummel der Marktmusikkapelle

Freitag, 20.30 Uhr: Kirtagstanz mit „Foxis“

Samstag, 15.00 Uhr: Unterhaltungsnachmittag mit der

Musikkapelle Gaming (NÖ)

20.30 Uhr: Kirtagstanz mit „X-Press“

Sonntag, 10.30 Uhr: Fröhlschoppen mit der

Musikkapelle Waldzell

15.00 Uhr: Kirtagsrummel mit der

Trachtenmusikkapelle Frankenburg

Kirtagausklang mit den „Frankenburgern“

Weitere Veranstaltungen & Angebote beim Kirtag:

Kleintier- und **Vogelausstellung** des Rassekleintierzuchtvereines im Gemeindebauhof

Hobbyausstellung des Heimatvereines mit Kaffee-, Kuchen- und Imbissverkauf der Goldhaubengruppe in der Hauptschule

Wirtedorf im Gemeindebauhof

Labstelle der Grünbergler bei und in der Volksschule

Kathreinanz

Samstag, 22. November, 14 Uhr, Gh. Preuner

Veranstalter: Pensionistenverband

Mutterberatung

Donnerstag, 27. Nov, 13.45 Uhr, Musikschulgebäude

Weihnachtsmarkt im Altenheim

Samstag, 29. November, ab 9 Uhr

Barbarafeier des Bergknappenvereines

Samstag, 29. November, 10.30 Uhr, Pfarrkirche

anschl. Barbarafeier im Gh. „Wirt am Riegl“

Preisschnapsen im Gh. Preuner

Samstag, 29. November, 19 Uhr, Gemeinsam f. Fb.

Dezember

Kindertheater

Samstag, 6. Dezember, 15 Uhr, Pfarrheim

Veranstalter: Bücherei der Pfarre und Jugendreferat der Marktgemeinde

Frankensburger Advent

Samstag, 6. Dezember, 20 Uhr, Pfarrkirche

Besinnliche volksmusikalische Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Der Reinerlös fließt dem Verein „OHDER“ zu.

Veranstalter: D'Grünbergler und Heimatverein

Weihnachtsmarkt am Marktplatz

Samstag, 6., 13. und 20. Dezember, jeweils ab 14 Uhr

Das Rahmenprogramm wird noch verlaublich

Weihnachtlicher Gitarrenworkshop

mit Referent Walter Nimmerfall

Dienstag, 9. Dezember, 19 Uhr, Pfarrsaal

Anmeldung bitte bis 1. Dez. bei Maria Kinast (☎ 8 132)

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk

Öffentliche Gemeinderatssitzung

mit Bürgerfragestunde

Donnerstag, 11. Dezember, 19.30 Uhr, Gemeindeamt

Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes

Samstag, 13. Dezember, 12 Uhr, Kulturzentrum

Weihnachtsball

Donnerstag, 25. Dezember, 20 Uhr, Kulturzentrum

Veranstalter: FF Redleiten

Sprechtag

Schenkungsverein auf Gegenseitigkeit

Sonntag, 28. Dezember, 9 bis 11 Uhr, Gh. Preuner

Öffnungszeiten JUZ (Jugendtreff)

im 1. Stock des LMS- und Kindergartengebäudes
jeden Freitag und Samstag von 16.00 - 20.00 Uhr

Sportliche Veranstaltungen

Wanderung in Frankenburg

Sonntag, 26. Oktober, 9 Uhr, TP: Schulparkplatz
Auskunft: Elisabeth und Alois Reneseder (☎ 7359)
Veranstalter: Naturfreunde

Hobby-Preisschießen im Schützenheim

Donnerstag u. Freitag, 6. u. 7. November, 17 - 22 Uhr
Samstag, 8. November, 15 - 22 Uhr

Sonntag, 9. November, 9 - 15 Uhr

Preisverleihung am Sonntag, 9. November, 17 Uhr
Auskunft: Gerhard Diewald (☎ 8768 abends)
Veranstalter: Schützenverein

Asphaltschützen-Hobbyturnier

in der Stockschützenhalle

Mittwoch, 19. bis Samstag, 22. November,

Die Beginnzeiten werden gesondert bekannt gegeben!

Auskunft: Erich Eberl (☎ 0699/12731046)

Veranstalter: TSV Sektion Asphalt

Kinder-Schikurse des TSV in den

Weihnachtsferien

Die Termine werden wieder gesondert bekannt gegeben!

Auskunft: Johannes Plakohl (☎ 8266)

Langsam-Lauftreff - Power- & Nordic Walking

jeden Montag, 18.30 Uhr - TP: Hauptschul-Vorplatz

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Schigymnastik

jeden Mittwoch ab 29. Oktober im Turnsaal der
Hauptschule

ab 18.30 Uhr für Männer, ab 20 Uhr für Frauen

Veranstalter: TSV Sektion Ski und ASKÖ

Herbstzeit ist Lesezeit - Öffnungszeiten der

Frankenburger Büchereien:

Öffentliche Bücherei in der HS

Dienstag und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr

Pfarrbücherei im Pfarrheim

Sonntag von 10 bis 11 Uhr

und während des Pfarrfrühstücks ab 8.15 Uhr
Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr

Allgemeine Hinweise

Servicestelle Gemeindeamt - Für Sie da von:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Dienstag 16 bis 19 Uhr

Sprechtag des Bürgermeisters

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8 bis 10 Uhr

Dienstag: 16 bis 19 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr 8222

bei Nichterreichbarkeit Notruf 122

Polizeiinspektion Frankenburg 05 9133 4164

bei Nichterreichbarkeit Notruf 133

Rettung 07672/28144

bei Nichterreichbarkeit Notruf 144

Vergiftungszentrale 01/4064343

Ärztelnotruf 141

Gemeindeamt 5006

Amtsleiter Gerhard Huber DW 10

Vorzimmer Christine Fettingner DW 11

Bauamt Johann Bayer DW 40

Buchhaltung Ludwig Holbauer DW 30

Standesamt Adolf Gehnböck DW 24

Meldeamt Inge Birbaumer DW 20

Internet: www.frankenburg.info

E-Mail: gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at

Gesunde Gemeinde

Die Angebote der Gesunden Gemeinde entnehmen Sie bitte wieder aus den speziellen Verlautbarungen. Für nähere Auskunft steht Ihnen gerne Fr. Sonja Stallinger am Gemeindeamt (☎ 5006-23) zur Verfügung.

Meldeschluss für das nächste Quartal:

5. Dezember 2008

Gemeindeamt, Raimund Zweimüller (☎ 5006-25)

E-Mail: raimund.zweimueller@frankenburg.ooe.gv.at

Frankenburger Veranstaltungs- kalender



Oktober - Dezember 2008

Ein Service des

KULTURREFERATES

der Marktgemeinde Frankenburg a.H.